

Zulassungen

Weltweit wird in drei verschiedene Zulassungsprüfungen unterschieden:

Nationale Prüfung:

Ein elektrotechnisches Gerät wird nur in einem Land zur Prüfung eingereicht und darf nach bestandener Prüfung nur das Prüfzeichen des jeweiligen Landes tragen.

Europäische Prüfung:

Die nationalen Prüfstellen der europäischen Staaten haben ein europäisches Komitee für elektrotechnische Normung gegründet, das sich CENELEC nennt (CENELEC = Comité Européen de Normalisation Electrotechnique). Konform nach Niederspannungsrichtlinie: Alle Mitgliedsstaaten sind aufgefordert, die von der CENELEC erarbeiteten Normen - Europäische Normen (EN) - in nationale Normen ohne Änderung umzuwandeln. Das gilt für Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Luxemburg, die Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, die Schweiz, Spanien und das Vereinigte Königreich. Nach bestandener Prüfung nach EN-Normen in einem der oben genannten Staaten wird ein CCA-Prüfbericht erstellt, mit dem man in jedem Staat das entsprechende nationale Prüfzeichen beantragen kann.

Weltweit gültige Prüfung:

Alle Staaten der Welt haben aufgrund der engen Handelsbeziehungen Interesse, möglichst austauschbare Waren herzustellen. Aus diesem Grund hat sich die IEC (IEC = International Electrotechnical Commission) konstituiert. Die Prüfung wird ein CB-Prüfbericht erstellt, mit dem man ebenfalls die nationalen Prüfzeichen beantragen kann

Produkte der WALTER-WERKE sind CE-konform nach Niederspannungsrichtlinie und verfügen weltweit über die wichtigsten Prüfzeichen.



USA



USA/Kanada



Deutschland/Europa



China



Russland